



17. April 2014

## **Erste-Hilfe-Kurse für Kinder und Jugendliche Besuch einer polnischen Delegation**

**(IVS).- Im Rahmen eines internationalen Zusammenarbeitsprojektes über Erfahrungs- und Wissensaustausch im Bereich der Erste-Hilfe -Kurse für Kinder und Jugendliche, hat der Kanton Wallis, am Dienstag 25. März, eine polnische Delegation empfangen.**

Unter der Führung von Staatsrat Oskar Freysinger, waren unter anderem präsent, Philipp Spörri, Staatskanzler, Stefan Bumann, Chef der Dienststelle für tertiäre Bildung sowie Patrice Clivaz, Direktor der Pädagogischen Hochschule Wallis. Seitens der Region Myslenice waren namentlich anwesend Tomasz Sus, sowie drei Mitglieder des Regionalrates von Myslenice, darunter dessen Präsident. In seiner Grussbotschaft wies Staatsrat Freysinger auf gewisse Gemeinsamkeiten beider Regionen hin, indem Myslenice und der Kanton Wallis geografisch beide im Süden ihrer jeweiligen Länder gelegen und konfessionell beide römisch-katholisch geprägt sind.

Eine Schulklasse der Region Myslenice von fünfzehn Gymnasiasten spezialisiert im Bereich der Erste-Hilfe-Kursen hat ebenfalls an diesem Besuch teilgenommen.

Im Zentrum der Kooperation stand unter anderem eine Studie, die zu Beginn des Jahres realisiert worden ist und welche den Wissensstand und die Verhaltensweisen im Bereich „Erste Hilfe“ bei Jugendlichen beider Länder aufzeigt.

Bei der viertägigen Visite hat die polnische Gruppe die Gelegenheit, verschiedene Schuleinrichtungen in Monthey und Saint-Maurice sowie das Spitalzentrum Mittelwallis in Sitten und die Sanitätsnotrufzentrale 144 in Siders zu besichtigen. Weiter eröffnete ein Besuch des Parlamentdienstes in Anwesenheit von Grossratspräsidentin Marcelle Monnet-Terrettaz die Möglichkeit, das Projekt MEDIAPARL kennenzulernen.